

Altmühltaler Geflügelhandel

Klostermühle Heilgenzimmern Lohrmann, Platzstr. 12/2, 72348 Rosenfeld-Heilgenzimmern

**Donnerstag: 30.03. / 20.04. / 11.05. / 01.06. / 22.06. /
13.07. / 03.08. / 24.08. / 14.09. / 05.10. / 26.10.**

von 13.00 bis 14.00 Uhr

2023

Vorbestellen unter:

Tel: 0172 7310 734



Braune

Anfänger geeignet
Eierfarbe braun
Ruhig und zahm
ca. 300 Eier / Jahr



Schwarze

Anfänger geeignet
Eierfarbe braun
Ruhig und zahm
ca. 300 Eier / Jahr



Weiße

Hektisches Wesen
Eierfarbe weiß
Nicht zahm
ca. 310 Eier / Jahr



Rhodeländer

Anfänger geeignet
Eierfarbe braun
Sehr ruhig und zahm
ca. 260 Eier / Jahr



Vorwerk

Temperamentvoll
Zweinutzungshuhn
Legebeginn 23 Wo.
ca. 180 Eier / Jahr



Sperber

Anfänger geeignetes
Huhn
Eierfarbe braun
ca. 260 Eier / Jahr



Silberhals

Temperamentvolles
Huhn
Eierfarbe braun
ca. 260 Eier / Jahr



Sussex hell

Anfänger geeignet
Eierfarbe braun
Sehr ruhig und zahm
ca. 260 Eier / Jahr



Grünleger

Ruhig und zahm
Eier grün (hell-dunkel)
Legebeginn 23 Wo.
ca. 250 Eier / Jahr



Königsberger

Anfänger geeignet
Eierfarbe braun
Sehr ruhig und zahm
ca. 260 Eier / Jahr



Zwerge

Kreuzung versch.
Eierfarbe Beige
Rassen, Bruttrieb
ca. 180 Eier / Jahr



Druffler Hauben

Ein rein optisches Huhn
Eierfarbe beige
Sehr tollpatschiges Huhn
ca. 80 - 240 Eier / Jahr



Dunkle Sussex

Anfänger geeignet
Eierfarbe braun
Sehr ruhig und zahm
ca. 260 Eier / Jahr



Italiener

(Rebhuhnfarbig)
Eierfarbe beige
Temperamentvoll
ca. 260 Eier / Jahr



Maran

Ruhig und zahm
Eier schokobraun
Legebeginn 23 Wo.
ca. 250 Eier / Jahr



Mastküken

Gewicht mit 45 Tagen
ca. 2,5 Kg



Wachteln

Gewicht mit 8 Wochen ca. 230 g,
mit etwa 6 Wochen legereif



Gänse (weiß)

Gewicht
Wo. 11 ca. 4,1 kg



Gänse (Landaise)

Gewicht
Wo. 16 ca. 6,9 kg



Flugenten

Enten: Wo. 10 ca. 2,9 kg
Erpel: Wo. 12 ca. 5,2 kg



Wildenten

Flugfähig



Dänenenten

Wo. 8 ca. 4,0 kg



Mularden

Wo. 11 ca. 4,1 kg



Landenten

Sachsen- und Rouenenten
Gewicht: ca. 3,5 - 4,5 kg
Legeleistung: ca. 120 Eier / Jahr



Laufenten

Laufenten sind gute
Schneckenbekämpfer
Gewicht: ca. 1,7 - 2,1 kg



Puten

- Gew. mit 12 Wo. ca. 5,5 kg Henne,
ca. 7 kg Hahn
- Gew. mit 20 Wo. ca. 11 kg Henne,
ca. 20 kg Hahn
- Gew. mit 24 Wo. ca. 22,8 kg Hahn



Perlhühner

Gew. mit 11 Wo. ca. 1,7 kg,
ausgewachsen ca. 2,5 - 3 kg



Geflügelhandel

Dafür stehen wir!

- gesunde Tiere aus verantwortungsvoller Aufzucht
- artgerechtem Transport auf Stroh, mit Wasserversorgung
- respektvoller Umgang mit den Tieren
- langjährige Erfahrung in der Landwirtschaft

Besuchen Sie uns auf: www.altmuehltaler-gefluegelhandel.de – mit aktuellem Standortverzeichnis!

Liebe Geflügelfreunde,

sicher haben Sie sich Gedanken gemacht, wie Sie ihr Geflügel gut versorgen können. Trotzdem möchten wir Ihnen ein paar Hinweise geben, die Ihnen dabei helfen sollen, dass es Ihren Tieren gut geht. Bei Fragen sprechen Sie uns bitte an.

Stall

Der Stall sollte sauber, trocken und ohne Zugluft sein. Der Auslauf ist ebenfalls trocken zu halten. Die Tiere trinken mit Vorliebe aus Pfützen, holen sich dabei aber leider oft Parasiten. Im Zweifel geht es den Tieren ohne Auslauf besser. Denken Sie bitte an eine regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Stallungen. Junge Tiere brauchen viel Wärme.

Ernährung

Bitte verwenden Sie immer auf die Art abgestimmtes Futter, also Legemehl oder Mastfutter, ohne Mengenbeschränkung. Eine gewisse Beifütterung von Getreide, Grünfütter oder Ähnlichem schadet nicht. Wird der Anteil zu groß, entstehen jedoch Mangelerscheinungen, die sich zuerst in verminderter Legeleistung, bzw. schlechter Gewichtszunahme zeigen und später zu Krankheiten führen können. Sorgen Sie stets dafür, daß Futter und Wasser frisch und unverdorben sind. Das Futter sollte kühl und trocken gelagert werden.

Licht, Luft und Liebe

Hühner legen wie auch andere Vögel Eier zur Vermehrung. Die Vögel in der Natur tun dies im Frühjahr, weil dann die Chancen für den Nachwuchs am besten sind. Vögel orientieren sich an der Tageslichtlänge. Wenn die Tage länger werden, beginnt die Zeit der Vermehrung. Werden die Tage kürzer, wird es Winter und es macht keinen Sinn Eier zu legen. Sorgen Sie in der dunklen Jahreszeit mit Kunstlicht dafür, dass ihre Hühner immer 15 Stunden Licht am Tag haben, um die Legeperiode zu verlängern. Nach etwa 12 Monaten Legetätigkeit gehen die Hühner aber trotzdem in die Mauser und machen etwa vier bis sechs Wochen Legepause. Danach werden die Hühner weniger Eier legen als zuvor. Die Luft im Stall sollte nie eine zu hohe Luftfeuchtigkeit aufweisen, also abgestanden sein. Wenn die Luft für Sie angenehm ist, ist sie das auch für Ihr Geflügel. Versuchen Sie, dass sie möglichst immer gleich aussehen, wenn Sie zu den können auch mit den Tieren sprechen. Di mehr Zutraulichkeit. Direkte Sonneneinst durchs Fenster bzw. Ritzen oder Neonröhren bei Geflügel Verhaltensstörungen wie Kannibalismus führen.

Gesundheit

Das Geflügel hat dem Alter entsprechende Schutzimpfungen erhalten. Bitte achten Sie bei den Tieren auf Befall von Milben oder Würmern. Sind die Tiere abgemagert oder laufen sie „unrund“? Sind die Eidotter sehr hell? Dann besteht die Möglichkeit, dass die Tiere Würmer haben. Verspüren sie selbst Juckreiz im Stall, sind die Tiere sehr schwach oder wirken blutleer? Dies deutet auf Milbenbefall. Sollte es Anzeichen für einen Befall geben, müssen Maßnahmen ergriffen werden. Wiederholen sie die Maßnahmen nach 10 Tagen, um bei der Behandlung noch ungeschlüpfte Schädlinglarven zu erwischen.

Gemischte Gruppe

Auch beim Geflügel gibt es soziale Rangfolgen. Ältere und größere Tiere stehen in der Rangfolge höher als kleinere und jüngere Tiere. Wenn Sie unterschiedliche Arten und Altersgruppen zusammen halten wollen, sollten Sie diese zunächst unbedingt durch Gitter trennen. Nach einigen Tagen können die Tiere dann zusammen laufen. Achten Sie aber unbedingt darauf, dass die kleineren bzw. jüngeren Tiere durch die anderen nicht am Zugang zu Futter und Wasser gehindert werden. Ist dies der Fall, müssen die Tiere wieder getrennt werden.

**Wir wünschen Ihnen viel Freude mit den Tieren
Ihre Familie Simon Stampfer und Team**



Wir sind ein junges Unternehmen!

Simon Stampfer machte eine landwirtschaftliche Ausbildung und hat langjährige Erfahrung mit Geflügel.

Petra Stampfer unterstützt ihn im Unternehmen. Respektvoller und artgerechter Umgang mit Tieren liegt ihm und seinem Team sehr am Herzen.



**Inh. Simon Stampfer Hauptstraße 16 85131 Pollenfeld Tel.: 0172 7103 734
altmuehtaler_gefluegelhandel@gmx.de**

Besuchen sie uns auf www.altmuehtaler-gefluegelhandel.de – mit aktuellem Standortverzeichnis!